






Verkehrskonzeption & Lärmaktionsplanung Gemeinde Bermatingen

Gemeinderat 13. Mai 2014
Wolfgang Wahl, Rapp Trans AG Freiburg i.B.

 **Rapp Trans**




Inhalte

1. Teil: Lärmaktionsplanung

- Stand des Verfahrens
- Der Entwurf des Lärmaktionsplans: Inhalte und Anlagen
- Stellungnahmen der frühzeitigen Beteiligung (Überblick)
- Ermittelte Lärmschwerpunkte
- Schalltechnische Wirkungsanalysen und Grundlagen der Abwägung
- Wirkungsanalysen und Auswahl der Maßnahmen an den einzelnen Lärmschwerpunkten

2. Teil: Verkehrskonzeption

- Aufgabenstellung und Stand des Verfahrens
- Abstimmung mit den politischen Gremien, Beteiligungsverfahren
- Mängelanalyse
- Ziele der Planung
- Darstellung möglicher zielführender Maßnahmen

 **Rapp Trans**

1 2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx

Lärmaktionsplanung: Verfahrensstand



- ✓ Lärmkartierung und Betroffenheitsanalyse
- ✓ Erarbeitung Grobkonzept für den LAP
- ✓ 1. (frühzeitige) Beteiligung TÖB, Öffentlichkeit
- ✓ Erarbeitung Planentwurf
- 2. (förmliche) Beteiligung TÖB, Öffentlichkeit
 - Überarbeitung und Konkretisierung LAP
 - GR-Beschluss Lärmaktionsplan
 - Mitteilung an LUBW / Umweltministerium
 - Umsetzung von Massnahmen

2

2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx



Dipl.-Ing. Gabriele Schütze

Verkehrsplanungen

Rapp Trans

Der Entwurf des Lärmaktionsplans: Inhalte und Anlagen



Entwurf LAP (Bericht 05.05.2014)

1. Einleitung
2. Begründung
 - Ermittlung der Lärmschwerpunkte
 - Grundlagen der Abwägung, mögliche Maßnahmen
 - Bewertung der Einzelmaßnahmen nach Schalltechnischen Kriterien
 - Abwägung und Auswahl der Maßnahmen
3. Maßnahmenübersicht
4. Anhang
 - Rasterlärmkarten, Gebäudelärmkarten, Lärmschwerpunktkarten
 - Differenzkarten / Gebäudelärmkarten: Geschwindigkeitsbeschränkungen, Lärmoptimierter Asphalt
 - Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der TÖB im frühzeitigen Beteiligungsverfahren

3

2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx



Dipl.-Ing. Gabriele Schütze

Verkehrsplanungen

Rapp Trans

Schriftliche Stellungnahmen der frühzeitigen Beteiligung



- Bürger, Bürgerinitiative...
- I. Gemeinde Hagnau am Bodensee
- II. Gemeinde Deggenhausertal
- III. Gemeindeverwaltungsverband Markdorf
- IV. Stadt Meersburg
- V. DB Services Immobilien GmbH
- VI. Stadtverwaltung Markdorf
- VII. Polizeidirektion Friedrichshafen
- VIII. Regionalverband Bodensee-Oberschwaben
- IX. Landratsamt Bodenseekreis
- X. Handwerkskammer Ulm
- XI. Industrie- und Handelskammer Bodensee-Oberschwaben
- XII. BUND Ortsverband Markdorf e.V.
- XIII. RP Tübingen (Straßenbau und -verkehr)
- XIV. ADFC Landesverband Baden-Württemberg e.V.

➤ Vorstellung in der Gemeinderatssitzung vom 22. Oktober 2013

4

2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx



Dipl.-Ing. Gabriele Schütze
Verkehrsplanungen

Rapp Trans

Wertung der Stellungnahmen



• Thematische Schwerpunkte der Stellungnahmen der Bürger:

Geschwindigkeitsbegrenzung entlang der L205

- 30 km/h tags und nachts
- strikte Überwachung dieses Tempolimits
- wirkungsvolle Überwachung der heute schon bestehenden 50 km/h

Nächtliche Schwerverkehrssperrung

- Gemeindeübergreifende Lösung im Rahmen der LAPs Markdorf, Bermatingen und Salem
- vom Knoten L200/L205 bei Lippertsreute bis zum Westeingang Markdorf
- Entlastung von Rickenbach, Stefansfeld, Neufrach, Bermatingen und Markdorf West.
- nach Eröffnung Ausbau K7759 Neufrach-Buggensegel: Sperrung der L205 Neufrach-Bermatingen-Markdorf ganztags für den SV mit „Anlieger frei“


5

2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx



Dipl.-Ing. Gabriele Schütze
Verkehrsplanungen


Rapp Trans




Wertung der Stellungnahmen

- **Thematische Schwerpunkte der Stellungnahmen der TÖB:**

<p>Rechtliche Voraussetzungen für Geschwindigkeitsbeschränkungen auf der L205</p> <ul style="list-style-type: none">• § 45 StVO• Verkehrsfunktion der Straße• Lärmschutz-Richtlinien-StV• VBUS – RLS 90
<p>Tatsächliche Folgen von Geschwindigkeitsbeschränkungen</p> <ul style="list-style-type: none">• Fahrzeitverlängerungen• Verkehrsverlagerungen• Verkehrsfluss
<p>Abwägungskriterien für Geschwindigkeitsbeschränkungen</p> <ul style="list-style-type: none">• Verhältnismäßigkeit (Dauer und Bereich)• Verhältnis zur Lärmsanierung


 **Rapp** | Trans

6 2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx




Wertung der Stellungnahmen

<p>Rechtliche Voraussetzungen für Lärmsanierung (OPA, Lärmschutzwände)</p> <ul style="list-style-type: none">• Haushaltsvorbehalt• Freiwillige Leistung• VLärmSchR 97
<p>Abwägungskriterien für die Lärmsanierung</p> <ul style="list-style-type: none">• Kosten-Nutzen-Analyse• Qualitative und quantitative Betroffenheiten

 **Rapp** | Trans

7 2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx

Wertung der Stellungnahmen



- **Stellungnahmen der Nachbarkommunen:**


Gemeinde Hagnau am Bodensee:

- Anregung einer deutlicheren Benennung des Planungsfalles 7.5 im Lärmaktionsplan.
- interkommunales Vorgehen 1. Stufe: Die gute Erfahrung der Gemeinde Hagnau war es, dass beim Erstellen des Plans dieser gemeinsame Ansatz helfen kann und die Ausgewogenheit der Planung in einer Raumschaft verbessert wird. Gerade einzelne Maßnahmen können immer auch verkehrsverlagernde Effekte haben und sollten z.B. über ein gemeinsames Verkehrsmodell oder Monitoring-Verfahren untersucht und überwacht werden.


Gemeinde Deggenhaustal:

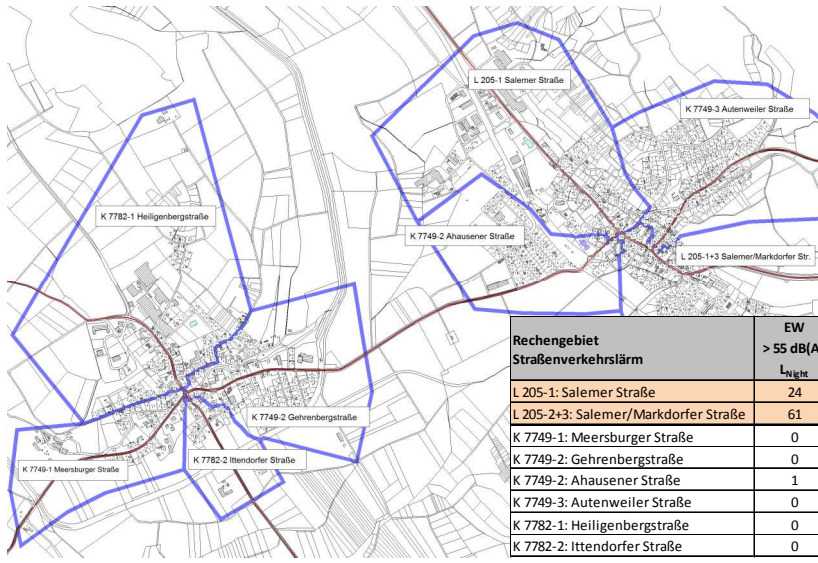
- Eventuelle lärmmindernde Maßnahmen bittet man so umzusetzen, dass keine wesentlichen Verkehrsverlagerungen in die Gemeinde Deggenhaustal stattfinden. Hier wäre insbesondere die „Hinterlandtrasse“ L 204 zu nennen, die die Bürger von Urnau auf Grund der engen und unübersichtlichen Ortsdurchfahrt stark belastet.

8 2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx


Rapp Trans


Lärmschwerpunkte

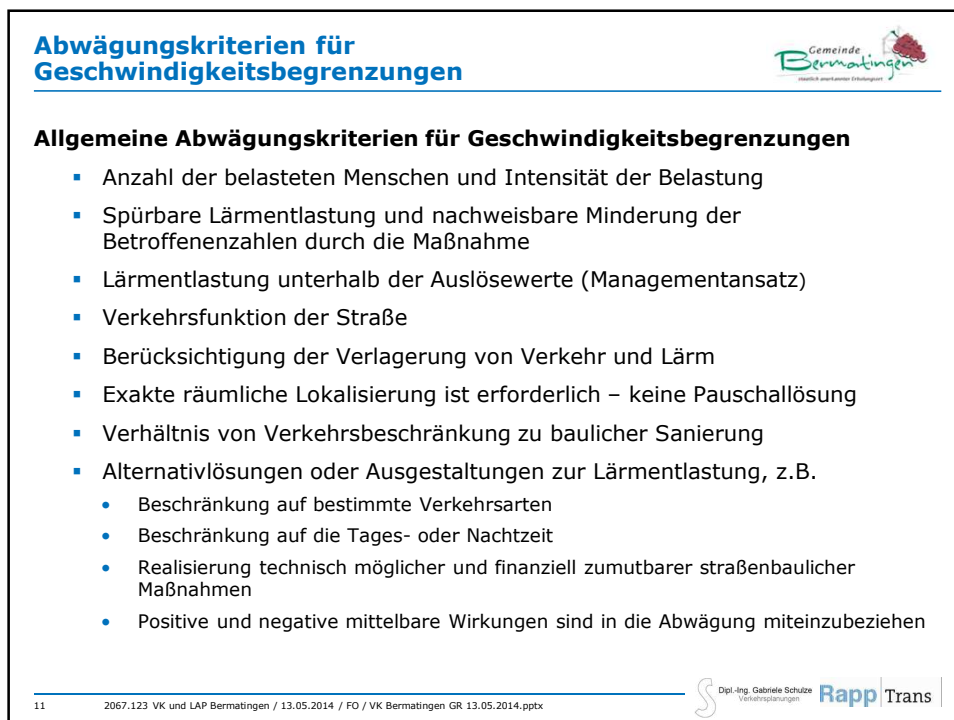
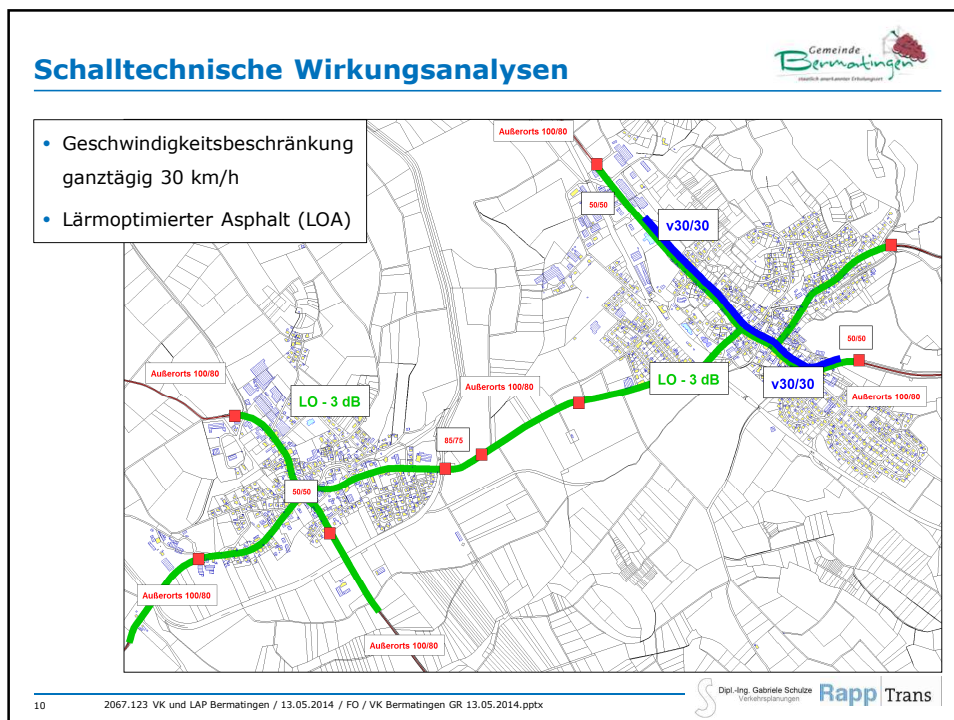




Rechengebiet Straßenverkehrslärm	EW > 55 dB(A) L _{Night}	Lärm- schwerpkt.
L 205-1: Salemer Straße	24	ja
L 205-2+3: Salemer/Markdorfer Straße	61	ja
K 7749-1: Meersburger Straße	0	nein
K 7749-2: Gehrenbergstraße	0	nein
K 7749-2: Ahausener Straße	1	nein
K 7749-3: Autenweiler Straße	0	nein
K 7782-1: Heiligenbergstraße	0	nein
K 7782-2: Ittendorfer Straße	0	nein

9 2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx


Rapp Trans



Abwägungskriterien für Geschwindigkeitsbegrenzungen



Hinweise des MVI v. 23.03.2012 zu Geschwindigkeitsbeschränkungen:

Straßenverkehrsrechtliche Lärmschutzmaßnahmen kommen unabhängig vom Gebietstyp insbesondere in Betracht ab:

- **70 dB(A)** (=72 dB(A) L_{den}) zwischen 6.00 und 22.00 Uhr (**tags**),
- **60 dB(A)** zwischen 22.00 Uhr und 6.00 Uhr (**nachts**),

(Sog. Maßnahmenwerte).

Ist eine große Zahl von Menschen von Pegeln über diesen Werten belastet, verdichtet sich das Ermessen der Behörde zum Einschreiten. Bei einer Überschreitung der Werte **um 3 dB(A)** reduziert sich das Ermessen hin zu einer Pflicht zur Anordnung der Maßnahme.

12

2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx



Grundlagen der Wirkungsanalysen



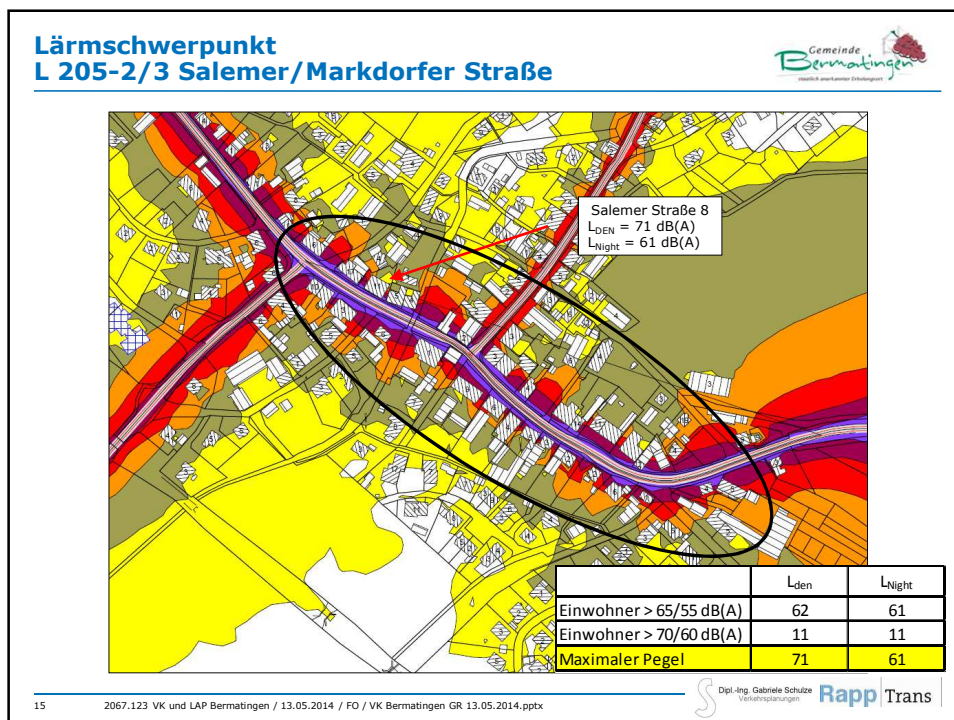
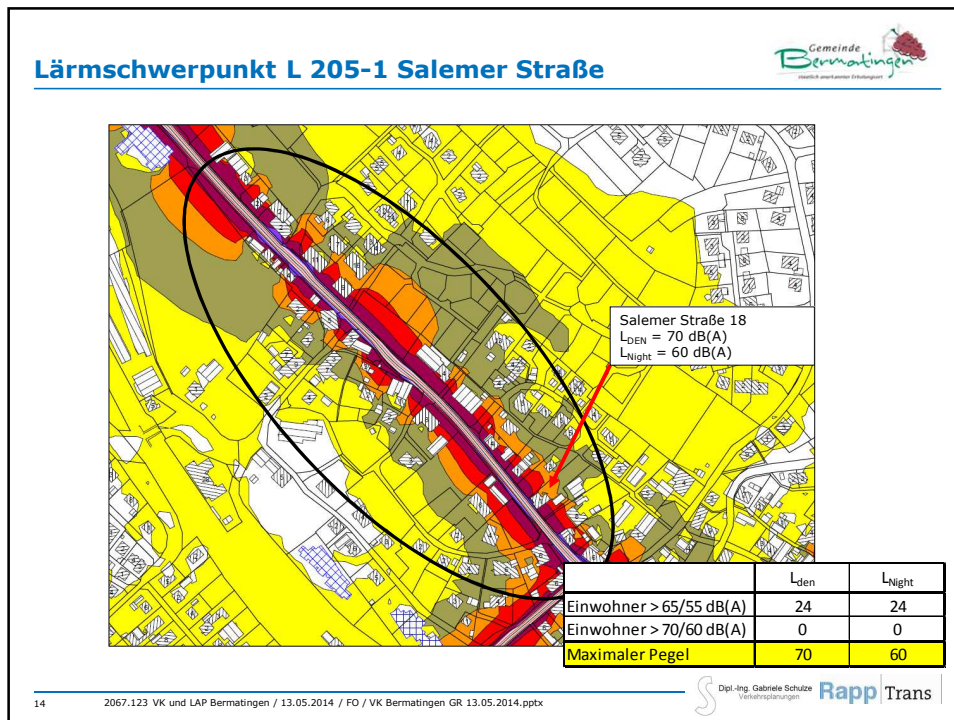
Voraussetzungen einer rechtsfehlerfreien Abwägung:

- Eine fehlerfreie Abwägung setzt eine fehlerfreie Sachverhaltsermittlung voraus. Daher...
- ... **keine** politische Vorauswahl von Maßnahmen **ohne** Prüfung und Kenntnis der Lärminderungswirkung und sonstiger Folgen.
- **Alle** geeigneten Maßnahmen müssen fachlich untersucht und bewertet werden.
- Stehen die möglichen Maßnahmen und ihre Wirkungen fest, hat der Gemeinderat einen planerischen Gestaltungsspielraum.
- Es müssen nicht alle Maßnahmen, die wirksam sind, ergriffen werden.
- Grenze des Spielraums: **Planung muss in sich schlüssig sein!**

13

2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx





Bewertung und mögliche Maßnahmen an den Lärmschwerpunkten L 205-1 und L205-2/3



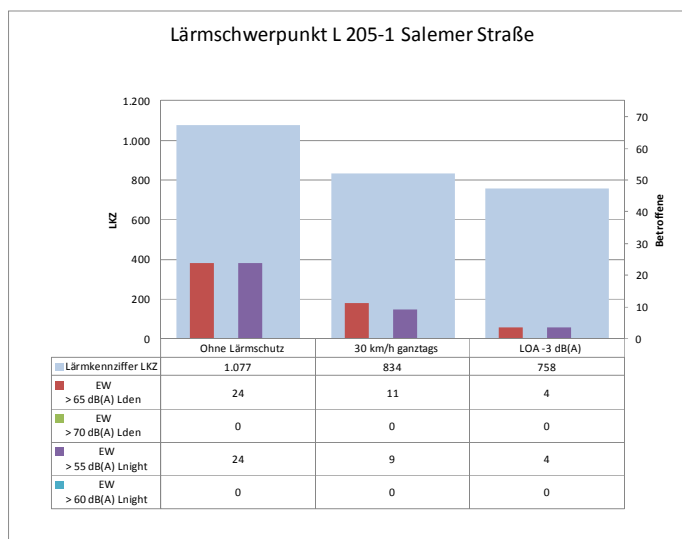
Mögliche Maßnahmen am Lärmschwerpunkt

- Geschwindigkeitsbeschränkung 30 km/h ganztags oder nur nachts (22 – 6 Uhr) zwischen dem Dorfgemeinschaftshaus und der Ortsausfahrt Richtung Markdorf. Alternativ ist in der Abwägung mit den verkehrlichen Belangen auch eine Beschränkung auf 40 km/h möglich.
- Einbau eines Lärmoptimierten Fahrbahnbelages (LOA) mit -3 dB(A).

16 2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx

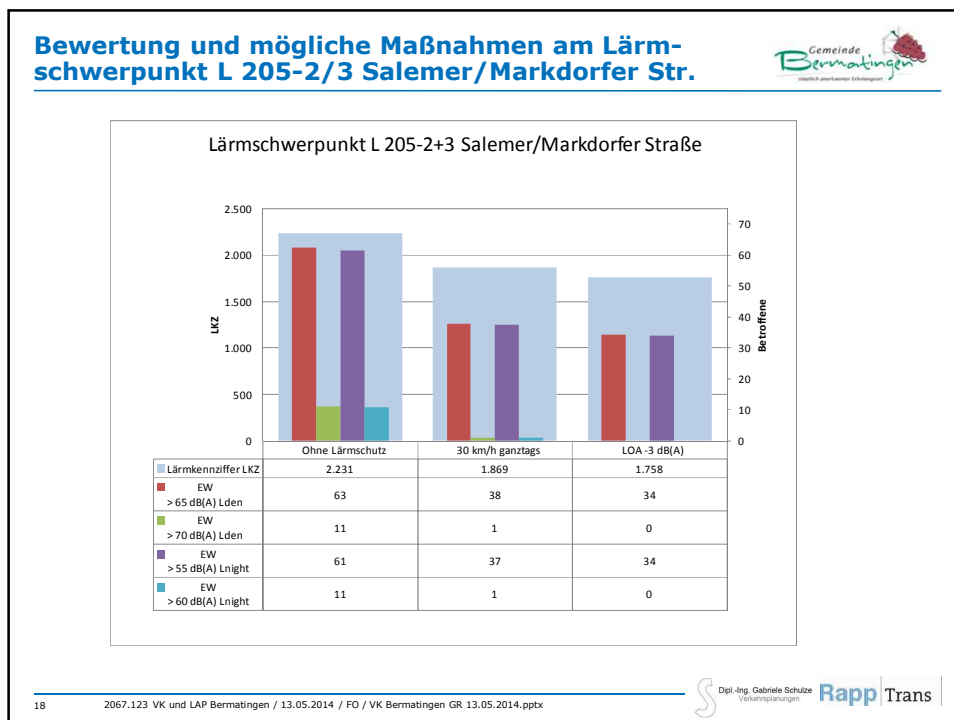
Dipl.-Ing. Gabriele Schütze Verkehrsplanungen **Rapp** Trans

Bewertung und mögliche Maßnahmen am Lärmschwerpunkt L 205-1 Salemer Straße



17 2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx

Dipl.-Ing. Gabriele Schütze Verkehrsplanungen **Rapp** Trans



Umsetzbarkeit von Geschwindigkeitsbeschränkungen in der OD Bermatingen

Gemeinde Bermatingen
Gesundheit und Lebensqualität

- Kooperationserlass vom 23.03.2012 lässt auch ausdrücklich straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen unterhalb der Maßnahmenwerte zu. Maßgeblich ist die ortsübliche Zumutbarkeit.
- Belange des Verkehrs sind zu berücksichtigen.
- Verkehrsfunktion der L205 ist nicht besonders hoch (nur zwischenörtlicher Verkehr lt. Straßenbauverwaltung)
- Straßenbauverwaltung weist in den Ausführungen zur OU Bermatingen auf die hohen Verkehrsbelastungen mit ihren negativen Umweltauswirkungen (u.a. Lärm) in Bermatingen hin und betont die gesundheitlichen Beeinträchtigungen der Bevölkerung.

➤ Ortsübliche Zumutbarkeitsgrenze ist in Bermatingen schon lange überschritten!

19 2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx

Dipl.-Ing. Gabriele Schütze Verkehrsplanungen Rapp Trans

Abwägungsergebnis (1/2) Lärmschwerpunkte L 205-1 und L205-2/3



- Geschwindigkeitsbeschränkung
 - Ganztägig 30 km/h vom Gebäude „Salemer Straße 40“ bis zum Gebäude „Markdorfer Straße 24“ auf ca. 900m.



20 2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx

Dipl.-Ing. Gabriele Schütze
Verkehrsplanungen
Rapp Trans

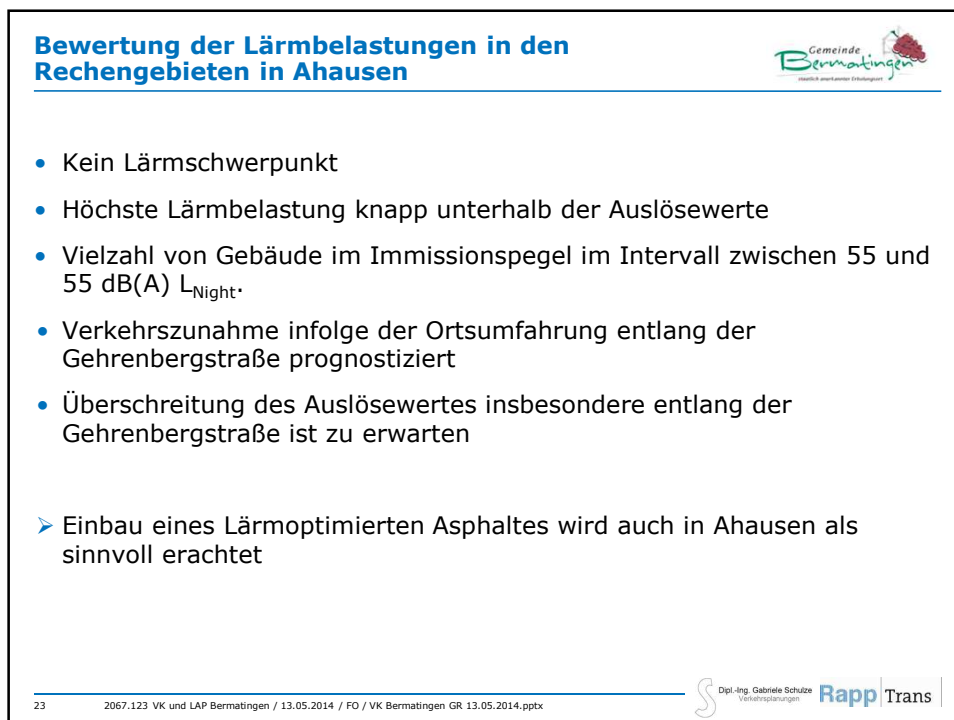
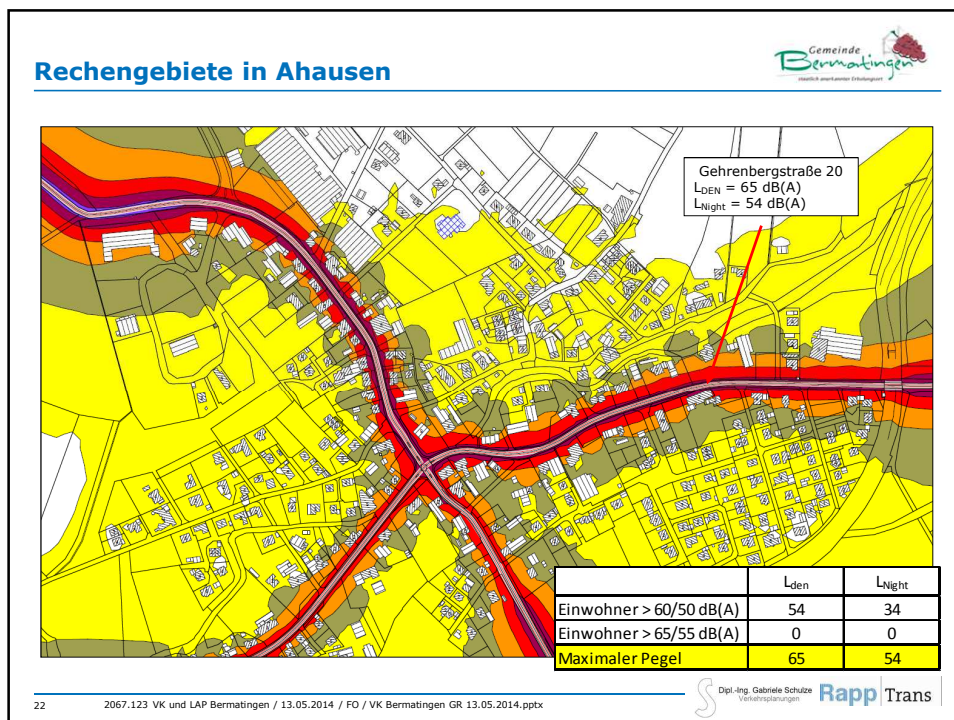
Abwägungsergebnis (2/2) Lärmschwerpunkte L 205-1 und L205-2/3




- Einbau eines Lärmoptimierten Asphalttes (LOA)
 - Einbau eines Lärmoptimierten Fahrbahnbelages auf der gesamten Länge des Lärmschwerpunktes beim nächsten anstehenden Belagsaustausch.
- Die Geschwindigkeitsbeschränkungen sind ggf. nach dem Einbau des Lärmoptimierten Fahrbahnbelages auf ihre Erforderlichkeit hin zu überprüfen. Die Belange des Verkehrskonzeptes sind dabei zu berücksichtigen.

21 2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx

Dipl.-Ing. Gabriele Schütze
Verkehrsplanungen
Rapp Trans




Abwägungsergebnis Rechengebiete in Ahausen




- Anregung des Einbaus eines Lärmoptimierten Asphalttes (LOA)
 - zwischen dem Kreisverkehr in der Ortsmitte und der Brücke am östlichen Ortsausgang (**Gehrenbergstraße**) beim nächsten anstehenden Belagsaustausch.
 - zwischen dem Kreisverkehr in der Ortsmitte und dem Gebäude Heiligenbergstraße 21 (**Heiligenbergstraße nördlich Kreisverkehr**) beim nächsten anstehenden Belagsaustausch.

- Bedingt durch die Verkehrsentlastung infolge der OU resp. niedriger Lärmpegel (unterhalb von 60/50 dB(A)) in den anderen Streckenabschnitten ist der Einbau eines LOA dort nicht gerechtfertigt.

24
2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx

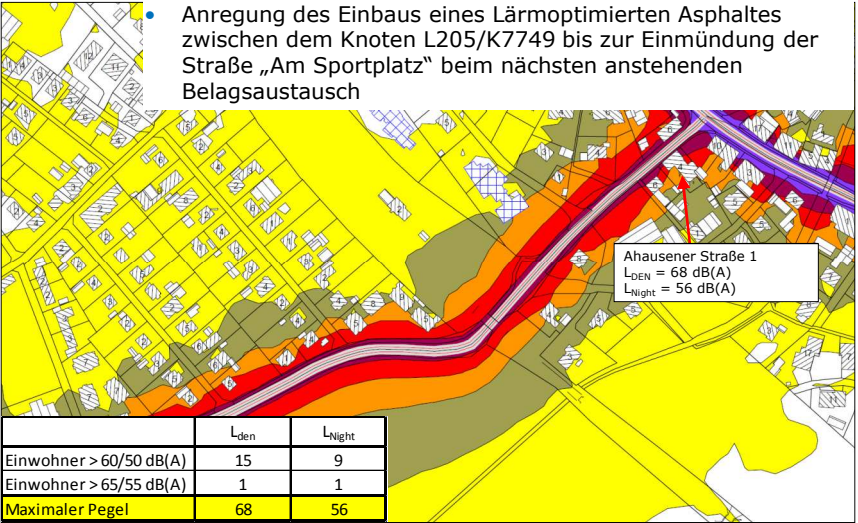

Rapp Trans

Rechengebiet K 7749-2 Ahausener Straße




Abwägungsergebnis

- Anregung des Einbaus eines Lärmoptimierten Asphalttes zwischen dem Knoten L205/K7749 bis zur Einmündung der Straße „Am Sportplatz“ beim nächsten anstehenden Belagsaustausch




	L _{den}	L _{Night}
Einwohner > 60/50 dB(A)	15	9
Einwohner > 65/55 dB(A)	1	1
Maximaler Pegel	68	56

25
2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx


Rapp Trans

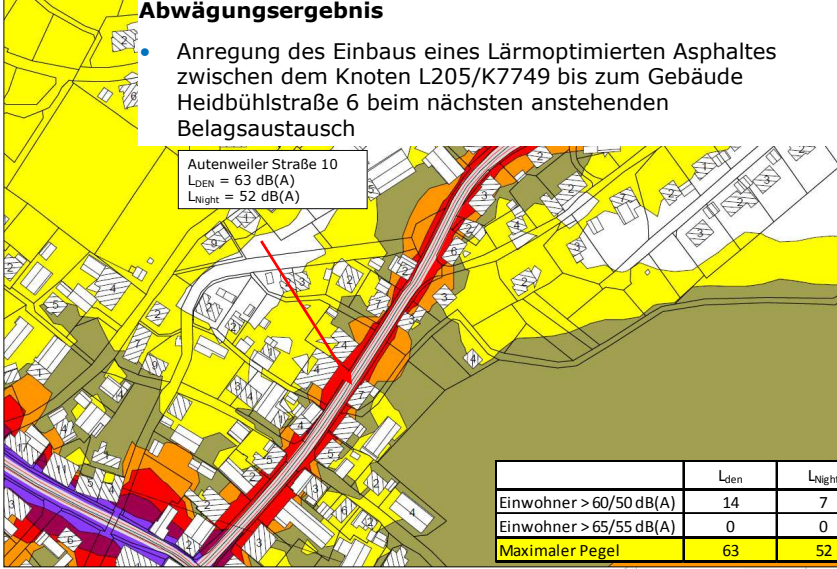
Rechengebiet K 7749-3 Autenweiler Straße



Abwägungsergebnis


- Anregung des Einbaus eines Lärmoptimierten Asphalttes zwischen dem Knoten L205/K7749 bis zum Gebäude Heidbühlstraße 6 beim nächsten anstehenden Belagsaustausch

Autenweiler Straße 10
 $L_{DEN} = 63 \text{ dB(A)}$
 $L_{Night} = 52 \text{ dB(A)}$




	L_{den}	L_{Night}
Einwohner > 60/50 dB(A)	14	7
Einwohner > 65/55 dB(A)	0	0
Maximaler Pegel	63	52

26 2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx



Rapp | Trans

Flankierende Maßnahmen



- Geschwindigkeitskontrollen:**
 - Die Gemeinde wird darauf hinwirken, dass geltende und zukünftige Geschwindigkeitsbeschränkungen durch die zuständigen Stellen verschärft überwacht werden.
- Maßnahmen des Verkehrskonzeptes:**
 - Umsetzung der Maßnahmen des Verkehrskonzeptes als unterstützende Maßnahmen zur Geschwindigkeitsdämpfung (Mittelinseln, Verkehrsberuhigung)

27 2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx


Rapp | Trans


Inhalte

1. Teil: Lärmaktionsplanung



- Stand des Verfahrens
- Der Entwurf des Lärmaktionsplans: Inhalte und Anlagen
- Stellungnahmen der frühzeitigen Beteiligung (Überblick)
- Ermittelte Lärmschwerpunkte
- Schalltechnische Wirkungsanalysen und Grundlagen der Abwägung
- Wirkungsanalysen und Auswahl der Maßnahmen an den einzelnen Lärmschwerpunkten

2. Teil: Verkehrskonzeption

- Aufgabenstellung und Stand des Verfahrens
- Abstimmung mit den politischen Gremien, Beteiligungsverfahren
- Mängelanalyse
- Ziele der Planung
- Darstellung möglicher zielführender Maßnahmen




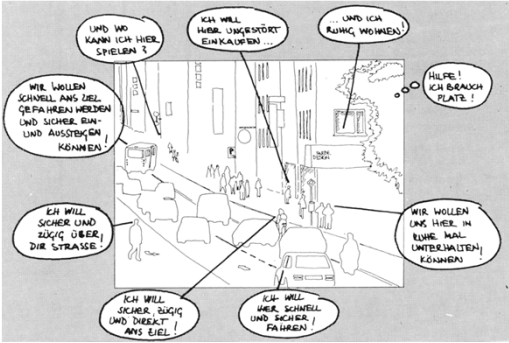
28
2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx

Aufgabenstellung und Herausforderungen



- Perimeter: Ortsdurchfahrten des klassifizierten Straßennetzes
- Straßenbauliche und verkehrsrechtliche Maßnahmen
- Konzepte für eine Attraktivitätssteigerung des Fuß- und Radverkehrs und eine umfeldverträglichere Abwicklung des MIV
- Kongruenz mit den Planungen der Ortsumfahrung L205
- Abstimmung mit der Lärmaktionsplanung






Überlagerung unterschiedlicher Nutzungsansprüche!

29
2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx



Verkehrskonzeption: Verfahrensstand

Phase 1: Mängelanalyse und Zieldefinition

- ✓ Bestandsaufnahmen
- ✓ MIV-Verkehrsbelastungen
- ✓ Mängelanalyse, Erstellung eines Mängelplans
- ✓ Zieldefinition, Abstimmung des Zielkatalogs in den politischen Gremien



Phase 2: Konzeptionelle Planung


- ✓ Zusammenstellung möglicher zielführender Maßnahmen
- ✓ Grobbewertung möglicher Maßnahmen
- ✓ Vorläufiges Zielkonzept

Phase 3: Beteiligung, Bewertung, Konkretisierung

- ✓ Rückkopplung mit dem Gemeinderat und der Bürgerschaft
- ✓ Abstimmungsgespräch Fachbehörden
- ✓ Anpassung Zielkonzept
- ✓ abschließende Bewertung des Zielkonzeptes
- ✓ Empfehlungen, Bericht

30 2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx





Abstimmung mit den politischen Gremien, Beteiligungsverfahren

- Abstimmung und Rückkopplung mit dem Gemeinderat, Bürgerschaft und Fachbehörden wichtig für die Akzeptanz
- Enge fachliche und zeitliche Abstimmung mit der Lärmaktionsplanung


Datum	Gremium	Themen
09. März 2013	Klausurtagung Gemeinderat	Mängelanalyse, Zieldefinition, Vorstellung möglicher Maßnahmen
14. Mai 2013	Gemeinderatssitzung (Beschluss der frühzeitigen Beteiligung des LAP)	Vorstellung der Maßnahmenvorschläge; Zwischenbericht
04. Juni 2013	Bürgerinformation (Auftakt der frühzeitigen Beteiligung des LAP)	Vorstellung der Maßnahmenvorschläge
07. August 2013	Fachgespräch mit dem Landratsamt und der Polizeidirektion	Vorstellung und Diskussion der Maßnahmenvorschläge
22. Oktober 2013	Gemeinderatssitzung	Maßnahmenvorschläge, Bericht über das Abstimmungsgespräch mit den Fachbehörden, weiteres Vorgehen
13. Mai 2014	Gemeinderatssitzung (Beschluss der förmlichen Beteiligung des LAP)	Vorstellung und Beschluss Zielkonzept; Schlussbericht

➤ Veröffentlichung des Verkehrskonzeptes gemeinsam mit dem Entwurf des Lärmaktionsplans.

31 2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx



Bestands-/ Mängelanalyse: Zusammenfassung




Kategorie	Mangel	Wertung OU
Straßenquerschnitte	überdimensionierte Fahrbahn (K7782 Heiligenbergstr.)	o
	geringe Fahrbahnbreiten (L205, K7749) in Bermatingen	+
	schmale Seitenraumbereiche an vielen Streckenabschnitten	o
Verkehrssicherheit	zu hohe Geschwindigkeiten in den Ortseinfahrten feststellbar	o
Verkehrsbelastungen	hoher Schwerverkehrsanteil auf L205	+
	hoher Schwerverkehrsanteil auf K7749 Meersburger Str. - Gehrenbergstr. - Ahausener Str. und K7782 Heiligenbergstr.	o
	hohe Verkehrsbelastung auf der L205	+
Langsamverkehr	fehlende Fußgängerüberquerungsanlagen	o
	fehlende Aufenthaltsqualität	o
	nicht vorhandene Gehwege in einzelnen Straßenabschnitten	o
	fehlende Überleitung der Radwege auf die Fahrbahn	o
	lückenhaftes Radnetz	o
öffentlicher Verkehr	Ausbildung der Haltestelle "Bermatingen Siedlung" (Verkehrssicherheit, Fahrgastkomfort)	o
Städtebau	gestalterische Mängel in den Straßenräumen	o

+ Verbesserung OU = Ortsumfahrung
 o keine Veränderung (Ohne Berücksichtigung flankierender innerörtlicher Maßnahmen)
 - Verschlechterung

32 2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx






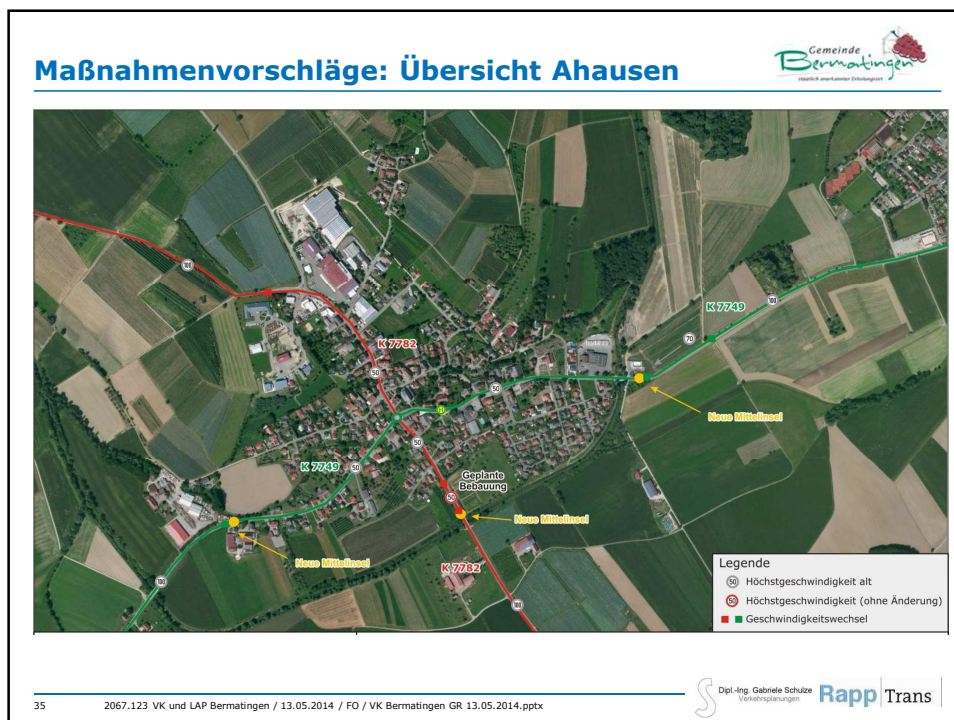
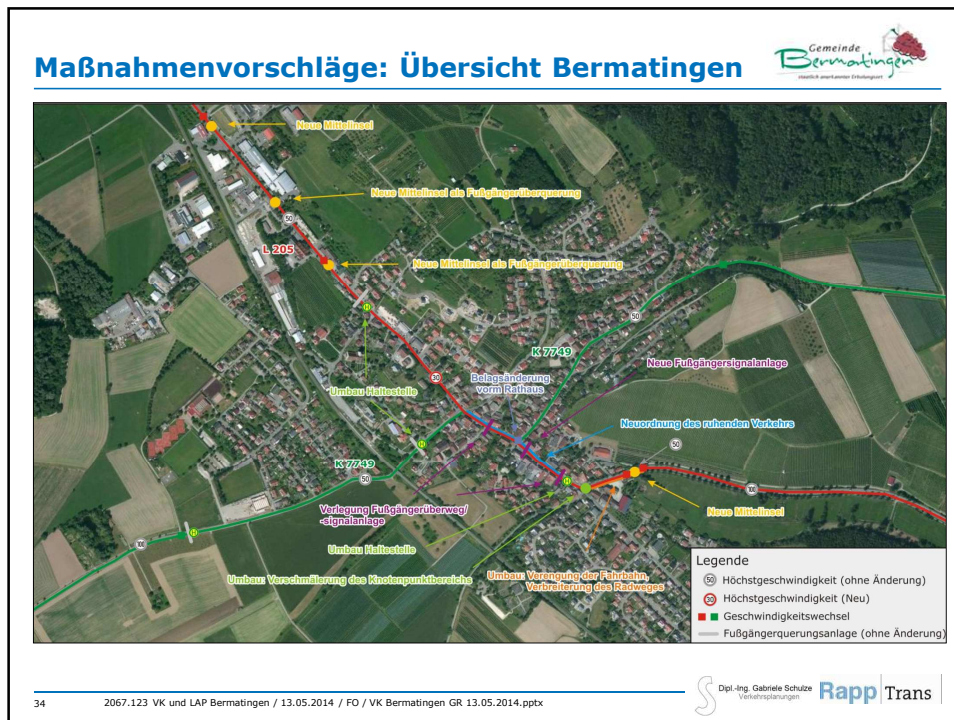
Ergänzungen der Mängelanalyse durch den Gemeinderat (GR-Klausurtagung 09.03.2013)



1. „Rund ums Rathaus“: Aus-/Einfahrt hinters Rathaus? Engstelle Rathaus? Querung von Fußgängern? Ampelregelung?
2. Querung Bereich Tankstelle/Rohwedder
3. Lange, gerade Strecke vom Dorfgemeinschaftshaus bis Ortsmitte
4. „Rund um Grundschule/Bahnunterführung“: Lage der Bushaltestelle i.V.m. Führung Radweg von Bushaltestelle „Nah&gut“ auf der „Feldseite“ bis unter der Bahn durch und dann erst Schwenk auf Ahauser Str./Kellhofstr.
5. Querung vor Brücke über Seefelder Aach in Ahausen ,OE von Bermatingen kommend, Verbindung der „Betonstraße“ mit Radweg gegenüber
6. Fahrbahnteiler OE Ahausen von Ittendorf kommend
7. OE Bermatingen aus Richtung Markdorf i.V.m. Lösung Kreuzung Buchbergstraße/Rötenbachstraße und Fortführung des Radwegs evtl. über die Atostraße in Richtung Ortsmitte
8. Kreisverkehr auf Höhe Maschinenfabrik Bermatingen (OU aus Richtung Salem)

33 2067.123 VK und LAP Bermatingen / 22.10.2013 / WW / VK Bermatingen GR 22.10.2013.pptx



Maßnahmenvorschlag: Rund um das Rathaus



Ziele:

- Teil der Verkehrsberuhigung OD Bermatingen
- Stärkung des Platzcharakters
- Geschwindigkeitsreduzierung
- Verbesserung der Aufenthaltsqualitäten

36 2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx

Dipl.-Ing. Gabriele Schütze Verkehrsplanungen **Rapp** Trans

Maßnahmenvorschlag: L 205 – Querung Tankstelle / Rohwedder



Ziele:

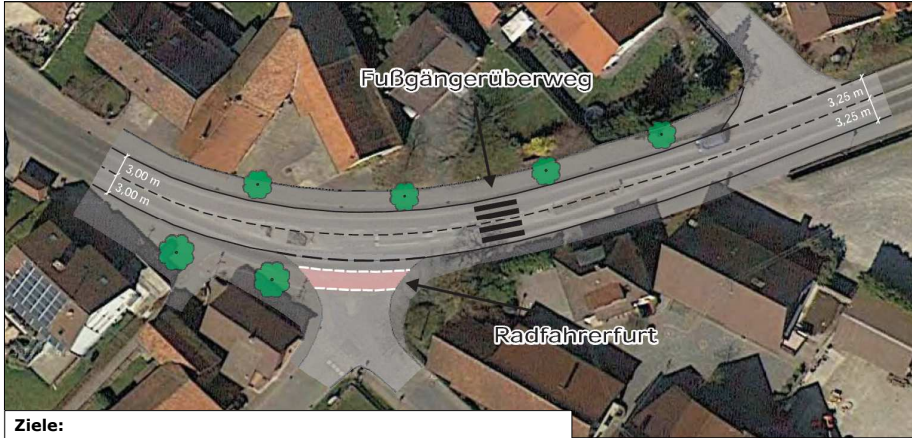
- Geschwindigkeitsreduzierung durch Mittelinsel
- Verbesserung der Verhältnisse für Fußgänger

37 2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx

Dipl.-Ing. Gabriele Schütze Verkehrsplanungen **Rapp** Trans

Maßnahmenvorschlag: Umgestaltung Knoten L205 / Buchbergstr.

Gemeinde Bermatingen
Heißt dich immer willkommen



The image shows an aerial view of a road intersection. A curved road is shown with a proposed pedestrian crossing labeled 'Fußgängerüberweg' and a proposed bicycle crossing labeled 'Radfahrerfurt'. Dimensions are indicated: 3.00 m for the pedestrian crossing width and 3.25 m for the bicycle crossing width. Green circles mark the locations of the crossings.

Ziele:

- Mehr Raum für Fußgänger und Radfahrer
- Geschwindigkeitsreduzierung durch veränderte Wahrnehmung

38 2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx

Dipl.-Ing. Gabriele Schütze
Verkehrsplanungen Rapp Trans

Maßnahmenvorschlag: L205 – OE Bermatingen aus Richtung Markdorf

Gemeinde Bermatingen
Heißt dich immer willkommen



The image shows an aerial view of a road with a proposed median island and a bicycle lane. Dimensions are indicated: 3.25 m for the median island width, 3.25 m for the road width, and 2.50 m for the bicycle lane width. A green area marks the location of the median island.

Ziele:


- Geschwindigkeitsdämpfung am Ortseingang durch Anlage einer Mittelinsel
- Verengung Fahrbahn / Verbreiterung Radweg:
 - Mehr Komfort für den Radverkehr
 - Veränderte Geschwindigkeitswahrnehmung

39 2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx

Dipl.-Ing. Gabriele Schütze
Verkehrsplanungen Rapp Trans

**Maßnahmenvorschlag:
K7782 – OE Ahausen aus Richtung Ittendorf**

Gemeinde Bermatingen
Gesundheit und Lebensqualität



Ziele:

- Geschwindigkeitsdämpfung am Ortseingang durch Anlage einer Mittelinsel

40 2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx

Dipl.-Ing. Gabriele Schütze
Verkehrsplanungen

Rapp Trans

Fazit

Gemeinde Bermatingen
Gesundheit und Lebensqualität

Geschwindigkeitsbeschränkung 30 km/h sinnvoll und notwendig

- Abstimmung mit Verkehrsbehörde über räumliche und zeitliche Ausdehnung!

Verkehrsberuhigungsmaßnahmen unterstützen die verkehrsrechtlichen Beschränkungen

- Einhaltung der bestehenden Beschränkung 50 km/h (und zukünftig teilweise 30 km/h)
- Städtebauliche Aufwertung
- Erhöhung der Verkehrssicherheit
- Abstimmung mit Straßenbau- und Verkehrsbehörde über Realisierung!

Ortsumfahrung wird durch die Maßnahmen nicht ersetzt!

41 2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx

Dipl.-Ing. Gabriele Schütze
Verkehrsplanungen

Rapp Trans

Fragen und Anregungen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

42

2067.123 VK und LAP Bermatingen / 13.05.2014 / FO / VK Bermatingen GR 13.05.2014.pptx

Dipl.-Ing. Gabriele Schütze
Verkehrsplanungen **Rapp** | Trans